

Der Startschuss zum ambitionierten Bauprojekt der LANDI ist erfolgt

Lyssach | Mi, 12. Mai. 2021



LYSSACH: Im Lyssachsachen entstehen ein neuer Laden der LANDI Koppigen-Wynigen sowie ein neues fenaco-Leistungszentrum Pflanzenbau. zvg

In der vergangenen Woche erfolgte der Spatenstich zum grossen Neubauprojekt der LANDI KoWy (Koppigen-Wynigen) und der fenaco-Genossenschaft im Lyssachsachen. Die Bauarbeiten stehen unter der Leitung der Strüby Konzept AG aus Seewen, Schwyz. Nach einer intensiven Planungsphase steht der erfolgreichen Realisierung des neuen Gebäudekomplexes nun nichts mehr im Wege.

Neuer LANDI-Laden – alles unter einem Dach

Die LANDI KoWy errichtet auf dem Areal einen modernen Laden, welcher den heutigen Standort in Burgdorf ersetzt. Die gesamte Verkaufsfläche wird rund 2000 Quadratmeter betragen und ist in einen Innen- und Aussenbereich unterteilt. Das Sortiment umfasst u. a. Haus- und Gartenartikel, Wein und Getränke, Kleintierfutter, Obst und Kartoffeln, Pflanzen und Sträucher und vieles mehr. Für die Kundinnen und Kunden stehen ober- und unterirdische

Gratisparkplätze zur Verfügung.

Geplant sind weiter eine AGROLA-Tankstelle, eine Schnellladestation mit zwei Ladeplätzen für Elektroautos, ein Auto-Waschcenter sowie ein AGROLA-TopShop mit einer Verkaufsfläche von 125 Quadratmetern.

Die LANDI KoWy hat sich mit dem Neubau zum Ziel gesetzt, das Motto «LANDI – angenehm anders» erfolgreich umzusetzen. Beim Bau wird hauptsächlich auf Schweizer Holz gesetzt.

Neues fenaco-Leistungszentrum Pflanzenbau

Gleichzeitig mit dem Bau der LANDI KoWy entsteht angrenzend ein neues Leistungszentrum für Pflanzenbau des Mutterkonzerns fenaco Genossenschaft. Dieses verfügt über ein Aussenmass von 130 x 26 Meter und wird neben der bisherigen Saatgutzentrale gebaut. Für das Gebäude werden von den Strüby Unternehmungen insgesamt 2000 Kubikmeter Schweizer Holz verbaut. Der Neubau umfasst eine Anlieferung (500 Quadratmeter) sowie ein Lager, welches sich über das Unter- und Erdgeschoss erstreckt (total 6100 Quadratmeter). Im Obergeschoss werden auf 2500 Quadratmetern zusätzlich Büroarbeitsplätze für verschiedene Geschäftseinheiten der fenaco-Gruppe geschaffen. Der bestehende Betrieb der UFA-Samen fenaco Genossenschaft wird während der Bauarbeiten aufrechterhalten. Dazu wird auf einer Fläche von 7500 Quadratmetern ein Logistik-Provisorium erstellt.

Bezug Anfang 2023

Der elektrische Strom für den Betrieb der LANDI KoWy und des neuen Leistungszentrums für Pflanzenbau stammt zum grössten Teil von einer leistungsstarken Photovoltaikanlage auf den Dächern der beiden neuen Gebäude sowie an der Fassade des Leistungszentrums mit einer durchschnittlichen Jahresleistung von 306 000 kWh. Im Rahmen der Aushubarbeiten werden auf dem Areal nun rund 6000 Kubikmeter wertvoller Humus abgetragen und zum Ausgleich der Fruchtfolgeflächen an Landwirte in der Region verteilt, wodurch die Bodenqualität aufgewertet wird.

Die LANDI KoWy investiert 9,5 Millionen Franken in den Neubau. Das Leistungszentrum der fenaco Genossenschaft ist mit Kosten in der Höhe von 27 Millionen Franken veranschlagt.

Die LANDI will den modernen Neubau Anfang des Jahres 2023 beziehen. zvg